

Sitzungsvorlage

öffentlich

2017/09/080

Betreff

Betreuung der Wasserversorgung durch den Zweckverband Obere Bille

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	TOP	Sitzungstermin	Status
Bau- und Umweltausschuss Trittau (Vorberatung)		29.06.2017	Ö

Sachverhalt:

Im öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen der Gemeinde Trittau und dem ZV Obere Bille sind keine Aussagen über die technische Netzbetreuung des Wasserversorgungsnetzes enthalten. Der Zustand des Netzes sollte aufgrund der immer höheren Anforderungen insbesondere durch neue Baugebiete (allgemeine Versorgung und Feuerlöschversorgung) in Trittau aufgenommen und strategisch in Sachen Erhaltung und Erweiterung gesteuert werden, wie dieses auch in den Bereichen Großensee und WBV Stormarn'sche Schweiz geschehen ist.

Dazu sollte zunächst ein „Auftragsgutachten“ erstellt werden, welches die Themen

- Bestandsaufnahme
- Erstellung eines hydraulischen Modells
- Sicherheit des Brandschutzes
- Zählerwechsel, Hausanschlüsse, Rohrbrüche
- Leistungen des Wasserlieferanten (Wasserlieferungsvertrag)

bearbeitet.

Um nun mittel- und langfristig sichere Planungen und Versorgungssicherheit herstellen zu können, hat der ZV Obere Bille in Zusammenarbeit mit Hamburg Wasser einen Maßnahmenkatalog erarbeitet, der die dazu erforderlichen ersten, wesentlichen Schritte beinhaltet. Diese sind der anliegenden Präsentation zu entnehmen, die auf der Sitzung persönlich durch Herrn Kreska, Geschäftsführer des ZV Obere Bille, vorgestellt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Bau- und Umweltausschuss befürwortet die Auftragsvergabe an den ZV Obere Bille zur Durchführung der vorgestellten ersten Maßnahmen:

- Aufbau bzw. Ertüchtigung des Bestandssystems (GIS)
- Bestandsaufnahme zur ggf. erforderlichen Aktualisierung des Trinkwasserkatasters
- Untersuchung der Trinkwasserleitungen nach DVGW Arbeitsblatt 392/Akustische Netzkontrolle sowie Kontrolle der Absperrschieber und Unterflurhydranten.

2. Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 26.000 € im 2. Nachtragshaushalt 2017 bereitzustellen.
3. Der Bürgermeister wird gebeten, nach erfolgter Bereitstellung der Haushaltsmittel den Auftrag an den ZV Obere Bille zu erteilen.
4. Die sich aus der Untersuchung ergebenden Folgemaßnahmen sind nach Abschluss dem Bau- und Umweltausschuss vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Haushaltsstelle 81500.673100 Erstattung Verwaltungsleistungen an den ZV Obere Bille ist für diese Maßnahmen um 26.000 € zu erhöhen. Eine Refinanzierung erfolgt mittelfristig über die Wassergebühreneinnahme, da sie in die Kalkulation einzubeziehen sind.

Anlagen:

5 Power-Point-Folien